

Antrag auf Erteilung einer Fahrerlaubnis

<input type="checkbox"/> Ersterteilung <input type="checkbox"/> Begleitetes Fahren <input type="checkbox"/> Erweiterung <input type="checkbox"/> Umschreibung <input type="checkbox"/> Verlängerung <input type="checkbox"/> Erteilung nach Fristablauf <input type="checkbox"/> Neuerteilung <input type="checkbox"/> Anerkennung ausl. FE				Geschlecht:		Titel/Doktorgrad:	
				Familiennamen:			
				Vornamen (<i>sämtliche</i>):			
<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> A 3rad	<input type="checkbox"/> A2	<input type="checkbox"/> Direkt <input type="checkbox"/> Aufstieg	Geburtsname (<i>falls abweichend vom Familiennamen</i>):			
<input type="checkbox"/> A1	<input type="checkbox"/> AM		<input type="checkbox"/> B197	ggf. Ordens- oder Künstlernamen:			
<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> BE	<input type="checkbox"/> B96	<input type="checkbox"/> B196	ggf. sonstige frühere Namen:			
<input type="checkbox"/> C1	<input type="checkbox"/> C1E	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> CE	Geburtsdatum:		Geburtsort:	
<input type="checkbox"/> D1	<input type="checkbox"/> D1E	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> DE	Straße und Hausnummer :			
<input type="checkbox"/> T	<input type="checkbox"/> L	<input type="checkbox"/> CE*79	<input type="checkbox"/> DE*79	Postleitzahl:		Wohnort:	
<input type="checkbox"/> Fremdsprache:				Staatsangehörigkeit: <input type="checkbox"/> deutsch <input type="checkbox"/>			
<input type="checkbox"/> Audioprüfung		<input type="checkbox"/> Automatik (SZ 78) (schließt das Führen eines Kraftfahrzeuges mit Schaltgetriebe aus)		Wohnsitz in Deutschland seit <input type="checkbox"/> Geburt <input type="checkbox"/> dem			
Die Ausbildung erfolgt bei nachstehend genannter Fahrschule:				Ablauf der Sperrfrist am:			
				Telefon (<i>tagsüber, ggf. Mobilfunknummer</i>):			
				Email:			

1. Ich besitze / besaß die folgende Fahrerlaubnis (es sind alle bisher - auch im Ausland - erteilten/entzogenen Fahrerlizenzen anzugeben):

Klasse/n:	ausgestellt am:	Behörde/ggf. Land	Führerscheinnummer:
-----------	-----------------	-------------------	---------------------

2. Ich habe keine / eine Fahrerlaubnis bei einem anderen Mitgliedsstaat der Europäischen Union (EU) oder bei einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) beantragt:

Falls ja, Klasse/n:	Behörde:	Staat:
---------------------	----------	--------

3. Ich beantrage die Eintragung der Schlüsselzahl 95 (Weiterbildung für Berufskraftfahrer) nach BKrFQG

Weitere Erklärungen und Unterschrift (Lichtbild/Unterschrift): s. Rückseite

Bearbeitungsvermerke:

1. Verwaltungsgebühr: 45,10 EUR 45,90 EUR _____ FS gebucht

2. Anfrage FAER und ZFER am: _____

3. VHK erstellt am: _____

4. Prüfauftrag erteilt am: _____

5. 1. Vorl. FB/PB erhalten am: _____

Unterschrift _____ Gebühr gebucht

6. 2. Vorl. FB/PB erhalten am: _____

Unterschrift _____ Gebühr gebucht

8. alter FS ungültig zurück: ja / nein

7.

FS-Nr.: _____

4a: _____

erhalten am: _____

Unterschrift

9. zur Ablage: _____

4. Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben sowie
- bei einem Antrag auf **Erweiterung/Umschreibung**, dass ich im Besitz der zugrundeliegenden Fahrerlaubnis bin und kein behördliches oder gerichtliches Entziehungsverfahren anhängig ist,
 - bei einem Antrag auf **Umschreibung einer ausländischen Fahrerlaubnis**, dass diese gültig ist und mir nicht das Recht aberkannt worden ist, von ihr in Deutschland Gebrauch zu machen.
 - Hiermit verzichte ich für den Fall der Erteilung einer entsprechenden deutschen Fahrerlaubnis unwiderruflich auf die oben bezeichnete mir erteilte bzw. von mir beantragte EU-/EWR-Fahrerlaubnis.
 - **Die Klassen T und CE*79** werden für Inhaber einer Fahrerlaubnis der bisherigen **Klasse 3 nur auf Antrag erteilt**. Soweit ich die Klasse T beantragt habe und bisher nicht die Klasse 2 besitze, erkläre ich, dass ich in der Land- und/oder Forstwirtschaft tätig bin.

5. Hinweis:
Der Antrag wird als erledigt angesehen, wenn nicht innerhalb eines Jahres ab Erteilung des Prüfauftrages die theoretische Prüfung oder, wenn keine theoretische Prüfung erforderlich ist, andernfalls innerhalb eines Jahres nach Bestehen der theoretischen Prüfung, die praktische Prüfung bestanden wird. Die in dem Gebührenvorschuss enthaltene Antragsgebühr verfällt in diesem Fall. Im Übrigen gilt die Gebühr in Höhe des Gebührenvorschusses als endgültig festgesetzt, wenn dem Antrag stattgegeben oder der Antrag durch Rücknahme oder Verjährung erledigt ist.
Diese Hinweise sowie die Hinweise zum Datenschutz (siehe Seite 3) habe ich zur Kenntnis genommen und bin mit dem Verfahren einverstanden.



Ort und Datum

Unterschrift

Feld für das Lichtbild



Unterschriftsfeld

Bitte mittig und nicht über den Rand hinausgehend im Feld unterschreiben!



Dieses Blatt bitte nicht mit dem Antrag einreichen!!

Hinweise zum Datenschutz

Mit dem Antrag auf Erteilung einer Fahrerlaubnis erheben wir für Sie betreffende personenbezogene Daten, daher möchten wir Sie über einige Punkte informieren. Die Daten werden durch den Landkreis Cloppenburg erhoben.

Sie können außerdem die Datenschutzbeauftragte des Landkreises Cloppenburg per E-Mail unter datenschutzbeauftragte@lkclp.de bzw. postalisch unter Zweckverband Kommunale Datenverarbeitung Oldenburg (KDO), Datenschutzbeauftragter,, Elsässer Straße 66, 26121 Oldenburg kontaktieren.

Ihre personenbezogenen Daten werden für die folgenden Zwecke verarbeitet:

1. Bearbeitung Ihres Antrags auf Erteilung einer Fahrerlaubnis
2. Speicherung in der Führerscheindatei vom Zweckverband Kommunale Datenverarbeitung Oldenburg (KDO) – Unternehmen zur automatisierten Datenverarbeitung von Behörden
3. Speicherung beim Kraftfahrt-Bundesamt (Zentrales Fahrerlaubnisregister (ZFER), Fahreignungsregister (FAER))
4. Einholung von Daten aus dem FAER, dem ZFER, dem europäischen Führerscheininformationssystem (RESPER) oder weiteren ausländischen Führerscheinregistern.
5. Im Einzelfall erforderlich: Einholung von Daten aus dem Bundeszentralregister (Führungszeugnis)
6. Anfragen bei Meldeämtern oder Ausländerbehörden

Die Datenverarbeitung erfolgt auf der Grundlage von Art 6 Abs. 1e DS-GVO i.V.m. § 4 LDSG i.V.m. § 2 Abs. 6 Nr. 1 StVG und § 6 Abs. 1 Nr. 1 h StVG.

Ihre personenbezogenen Daten werden an die folgenden Empfänger weitergegeben:

1. Zweckverband Kommunale Datenverarbeitung Oldenburg (KDO)
2. Kraftfahrt-Bundesamt (ZFER, FAER)
3. Falls ein Auszug aus einem Führerscheinregister außerhalb Deutschlands für die Antragsbearbeitung erforderlich ist: Europäische Union als Betreiber des europäischen Führerscheininformationssystems (RESPER) und weitere Länder als Betreiber nationaler Führerscheinregister.

Ihre personenbezogenen Daten werden sowohl bei der Zweckverband Kommunale Datenverarbeitung Oldenburg (KDO), als auch beim Kraftfahrt-Bundesamt dauerhaft gespeichert. Eine Löschung erfolgt automatisch nach den gesetzlichen Regelungen.

Ihnen stehen folgende Rechte zu:

1. Auskunftsrecht über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Artikel 15 DS-GVO).
2. Recht auf Datenberichtigung, sofern Ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten (Artikel 16 DS-GVO).
3. Recht auf Löschung der zu Ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Artikel 17 DS-GVO zutrifft. Das Recht zur Löschung personenbezogener Daten besteht ergänzend zu den in Artikel 17 Absatz 3 DSGVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem

Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle einer Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Artikel 18 DS-GVO.

4. Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung, sofern die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden, die Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Ihren Rechtsansprüchen benötigt werden oder bei einem Widerspruch noch nicht feststeht, ob die Interessen des Landkreises gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen (Artikel 18 Absatz 1 lit. b, c und d DS-GVO). Wird die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestritten, besteht das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung für die Dauer der Richtigkeitsprüfung.

5. Widerspruchsrecht gegen bestimmte Datenverarbeitungen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das Ihre Interessen überwiegt, und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet (Artikel 21 DS-GVO).

6. Darüber hinaus können Sie sich an die Niedersächsische Aufsichtsbehörde für den Datenschutz, Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen in Hannover, wenden und dort ein Beschwerderecht geltend machen.

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist gesetzlich vorgeschrieben. Sie sind verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Die Nichtbereitstellung hat zur Folge, dass Ihr Antrag auf Erteilung einer Fahrerlaubnis nicht bearbeitet werden kann.

Folgende Unterlagen sind dem Antrag beizufügen:		
<p><u>Ersterteilung und Erweiterung:</u> Klassen A, A1, A2, AM, B, BE, L, T: Nr. 1, 2, 3 oder 4, 5, 13, ggf. 14 Klasse B96: Nr. 1, 2, ggf. 14, 15 Klassen C, CE, C1, C1E: Nr. 1, 2, 4, 5, 6, ggf. 14 Klassen D, DE, D1, D1E: Nr. 1, 2, 4, 5, 6, 7, 8, ggf. 14</p> <p><u>Verlängerung / Erteilung nach Fristablauf einer Fahrerlaubnis:</u> Klassen C, CE, C1, C1E: Nr. 1, 2, 4, 5, 6, ggf. 14 Klassen D, DE, D1, D1E: Nr. 1, 2, 4, 5, 6 (ab 50. Lebensjahr zusätzlich 7), 8, ggf. 14</p>	<p><u>Neuerteilung/Anerkennung einer Fahrerlaubnis nach Entziehung:</u> Klassen A, A1, A2, AM, B, BE, L, T: Nr. 1, 2, 3 oder 4, 5, 8, 13 Klassen C, CE, C1, C1E: Nr. 1, 2, 4, 5, 6, 8 Klassen D, DE, D1, D1E: Nr. 1, 2, 4, 5, 6, 7, 8</p> <p><u>Umschreibung einer Dienstfahrerlaubnis der Bundeswehr, des Bundesgrenzschutzes und der Polizei:</u> a) Bei bestehendem Dienstverhältnis: Nr. 1, 2, 9, ggf. 14 b) Bei beendetem Dienstverhältnis: Nr. 1, 2, 10, ggf. 14</p>	<p><u>Umschreibung einer ausländischen Fahrerlaubnis:</u> a) Bei EU- oder EWR-Fahrerlaubnissen sowie privilegierten Fahrerlaubnissen der Klassen nach Anlage 11 zu § 31 FeV: Nr. 1, 2, 11 b) Bei anderen ausländischen Fahrerlaubnissen: Klassen A, A1, A2, AM, B, BE, L, T: Nr. 1, 2, 3, 5, 11, 12, 13 Klassen C, CE, C1, C1E: Nr. 1, 2, 4, 5, 6, 11, 12, 13 Klassen D, DE, D1, D1E: Nr. 1, 2, 4, 5, 6, 7, 8, 11, 12, 13</p>
Antragsunterlagen für alle Arten von Fahrerlaubnissen:		
<ol style="list-style-type: none"> 1. Personalausweis oder Reisepass mit Meldebescheinigung (ist bei Antragstellung vorzulegen) 2. Neues biometrisches Lichtbild (45 x 35 mm, ca. 20 mm Gesichtshöhe) 3. Sehtestbescheinigung (nicht älter als zwei Jahre) 4. Zeugnis oder Gutachten einer Augenärztin/eines Augenarztes (nicht älter als zwei Jahre) 5. Bescheinigung über die Teilnahme an einer Ausbildung in Erster Hilfe. 	<ol style="list-style-type: none"> 6. Ärztliche Bescheinigung über die körperliche und geistige Eignung (nicht älter als ein Jahr) 7. Gutachten einer Ärztin/eines Arztes mit der Gebietsbezeichnung "Arbeitsmedizin" oder der Zusatzbezeichnung "Betriebsmedizin" bzw. Gutachten einer Begutachtungsstelle für Fahreignung über die körperliche und geistige Eignung (nicht älter als ein Jahr) 8. Führungszeugnis der Belegart "O" (zu beantragen bei der Wohnsitzgemeinde) 9. Original des Dienstführerscheines (ist bei Antragstellung vorzulegen). 	<ol style="list-style-type: none"> 10. Bescheinigung der Dienststelle über den Besitz einer Dienstfahrerlaubnis und das Ende des Dienstverhältnisses 11. Original des ausländischen Führerscheins (ist bei Antragstellung vorzulegen und bei Aushändigung des deutschen Führerscheins abzugeben) 12. Übersetzung des ausländischen Führerscheines 13. Gesundheitsfragebogen (freiwillig) 14. Karteikartenabschrift, wenn der letzte Führerschein von einer auswärtigen Behörde ausgefertigt worden war 15. Nachweis Fahrerschulung